



**Berichtspunkte der
12. Sitzung der Präsidialkommission Nachhaltigkeit
vom 24. Juli 2024 zur Wei-
tergabe**

TOP	Thema	Maßnahmen
1	Genehmigung der Tagesord- nung	<p>Tagesordnung wird genehmigt.</p> <p>Begrüßung von Dr. Lena Muffler-Weigel und Dr. Robert Weigel (Leitung des ÖBG), die als ständige Gäste Teil der Präsidialkommission Nachhaltigkeit sind.</p>
2	Berichte VPN und GreenCam- pus	<p>Nachhaltigkeitsaudit HRK: In der letzten PK-Sitzung wurde über eine Teilnahme der UBT als Pilothochschule an der Entwicklung des Nachhaltigkeitsaudits diskutiert. Nach gründlicher Abwägung der einzusetzenden Personalressourcen in dem Erstellungsprozess des Audits wurde keine Bewerbung der UBT für das Nachhaltigkeitsaudit der HRK eingereicht.</p> <p>Einführung Energiemanagement an der UBT: Die UBT führt ein Energiemanagement ein. Dieses soll als Stabstelle in der Zentralen Technik verankert werden. Die dort ab Herbst beschäftigte Person wird die Einführung des Energiemanagements sowie die begleitende Zertifizierung nach DIN 50001 (verpflichtende Deadline nach EnEfG 30.6.2026) durchführen. Unterstützt wird die Einführung finanziell zu 20% von der Oberfrankenstiftung.</p> <p>Uni-internes Vernetzungstreffen und Planung Stadtralley: Das Vernetzungstreffen aller studentischer Initiativen fand am 9. Juli statt. Ziel war es, die Mitglieder der Initiativen untereinander zu vernetzen und gemeinsam an Projekten zu arbeiten. Die Idee einer Stadtralley mit den nachhaltigen Initiativen zum Start des Wintersemesters wurde aufgegriffen und wird gemeinsam umgesetzt. Die Initiativen möchten so mehr Studierende auf sich aufmerksam machen und für ihre Projekte gewinnen.</p> <p>UniBikes - Projektidee für die Ausleihe aufbereiteter, nicht mehr benutzter Fahrrä- der: Die RadBox möchte nicht mehr benötigte Fahrräder aufbereiten und Studierenden zur Ausleihe zur Verfügung stellen. Die Vereine enactus Bayreuth e.V. (Teil der weltweiten studentischen Non-Profit Organisation für soziales Unternehmertum)</p>

TOP	Thema	Maßnahmen
		<p>und Frog e.V. (Friends of Global Change Ecology) haben Interesse signalisiert als Trägervereine für das Projekt zu fungieren. Es werden Gespräche geführt, um die Umsetzung zu klären.</p> <p>Digitaler Datenputz: Zwischen 16. und 27. September findet die Aktion „Digitaler Datenputz“ der Corporate Digital Responsibility statt. Die Universität Bayreuth nimmt teil. Ziel ist das Aufräumen von Clouds und Laufwerken sowie die Eindämmung von E-Mail-Flut. Dadurch wird weniger Speicherplatz verbraucht und Stromkosten und CO2-Emissionen können gesenkt werden. GreenCampus wird in Zusammenarbeit mit dem ITS Informationen und Material zur Verfügung stellen. Weitere Informationen sind hier zu finden: https://cdr-initiative.de/news/digitaler-daten-putz-2024</p>
3	Mobilitätsbefragung	<p>Vizepräsidentin Tittlbach stellt die erste, deskriptive Auswertung der Mobilitätsbefragung vor, die im Mai/Juni 2024 per Online-Erhebung stattfand.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es nahmen 2.387 Personen teil, davon 1049 Beschäftigte, 1338 Studierende. Die Rücklaufquote beträgt 15%; bei Beschäftigten 28%, bei Studierenden 11%. • 71,1% der Befragten wohnen in Stadt Bayreuth, 12,5% in Landkreis Bayreuth, 13% in Region Franken, 3,5% sonstige Destinationen • Überwiegendes Verkehrsmittel Beschäftigte Wintersemester: PKW (n=444), Fahrrad (n=248), zu Fuß (n=101), Bus (n=49), Bahn (n=44) • Überwiegendes Verkehrsmittel Studierende Wintersemester: PKW (n=322), Fahrrad (n=320), Bus (n=314), Zu Fuß (n=225), Bahn (n=40) • Überwiegendes Verkehrsmittel Beschäftigte Sommersemester: PKW (n=368), Fahrrad (n=348), zu Fuß (n=84), Bus (n=23), Bahn (n=38) • Überwiegendes Verkehrsmittel Studierende Sommersemester: PKW (n=247), Fahrrad (n=564), Bus (n=143), Zu Fuß (n=212), Bahn (n=45) • 29% der Befragten würden ihr Verkehrsmittel gerne wechseln, mit einem Schwerpunkt hin zu Bus, Fahrrad und Bahn. • Genannt wurde eine Vielzahl an Verbesserungsvorschlägen für Infrastruktur auf dem Campus sowie im Hinblick auf Stadt und Umland. <p>Weitere Ergebnisse sind erhältlich bei GreenCampus.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die erhobenen Daten werden in die Treibhausgasbilanzierung, die durch Chris Burkel erstellt wird, einbezogen. • Bei der Diskussion werden unterschiedliche Aspekte und Interpretationen der Ergebnisse beleuchtet. Die geringe Beteiligung durch Studierende fiel auf, allerdings wurde eine ähnliche Prozentzahl wie bei anderen Universitäten erreicht. Noel Boldin weist darauf hin, dass die Modalitäten des CarSharings für Studierende schwierig seien, da eine finanzielle Einlage im dreistelligen Bereich geleistet werden muss. Für Mitarbeitende gibt es eine gesonderte Regelung ohne fi-

TOP	Thema	Maßnahmen
		nanzielle Einlage. GreenCampus wird die Modalitäten des CarSharings für Studierende prüfen und ggfs. eine Anpassung zu der Handhabung bei Mitarbeitenden anstoßen. In der Befragung wurde der Bedarf an Duschmöglichkeiten nach dem Fahrradfahren deutlich. Es wird angeregt, dass bestehende Duschmöglichkeiten in den universitären Gebäuden besser an Mitarbeitende und Studierende kommuniziert werden. GreenCampus wird Nutzungsmöglichkeiten abklären und eine Übersichtskarte erstellen, um die Möglichkeiten besser zu kommunizieren.
4	Anfrage der Stadtwerke Bayreuth auf Fahrplananpassung ÖPNV	<ul style="list-style-type: none"> Die Stadtwerke Bayreuth planen eine Fahrplananpassung der Stadtbusse im Dezember 2024 und haben Änderungen vorgeschlagen, die eine Verbesserung der ÖPNV-Verbindungen zur Universität schaffen können. Zwei Varianten wurden vorgestellt. Eine zielt auf die Stärkung der Verbindung Hauptbahnhof – Campus (Variante A) ab, wodurch die Direktanbindung tagsüber durchgängig gewährleistet wäre, und eine auf eine bessere Anbindung des Stadtteils Wolfsbach mit einer leicht verbesserten Anbindung der Außenstelle NMB sowie des Wohnheims im Storchennest (Variante B). Die Universität Bayreuth darf eine Empfehlung abgeben. Nach Abwägen von Pro und Contra beider Varianten spricht sich die Präsidialkommission ebenso wie Hochschulleitung und Studierendenparlament für Variante A aus, die eine durchgängige Direktanbindung des Hauptbahnhofs gewährleistet. VPN und GreenCampus geben das Votum an die Stadtwerke Bayreuth weiter.
5	Berichte / Projekte der Statusgruppen	<p>Alträder rund um die RadBox</p> <p>Es wird diskutiert, dass rund um die RadBox/Geo-Gebäude vermehrt Alträder (Fahrradleichen) vorhanden sind, die nicht mehr genutzt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> Von Seiten der ZT gibt es zu diesem Problem bereits ein standardisiertes Vorgehen: <ul style="list-style-type: none"> Die Fahrräder werden markiert bzw. wird darauf hingewiesen, dass nicht abgeholt Fahrräder nach 2 Wochen entfernt werden Nach 2 Wochen werden die Fahrräder entfernt und weitere 4 Wochen aufgehoben (Einspruchsfrist, rechtliche Belange) Danach werden die Fahrräder entsorgt Die RadBox macht eine Aufräumaktion am Ende des Semesters. Zudem sind sie bereit, bei der Markierung der Fahrräder zu unterstützen. Es findet weiterhin ein Austausch zwischen GreenCampus, RadBox und ZT zu dieser Thematik statt.
6	Verschiedenes	<ul style="list-style-type: none"> Verabschiedung Noel Boldin als Studierendenvertretung. Nachfolger wird noch bekannt gegeben.